

## Datenschutz in der Medizin – Update 2014 I

### Referenten und Moderator

#### Maritim Hotel, München

Schirmherrschaft: Stiftung Datenschutz, Leipzig  
Kooperation: Hochschule Rosenheim – University of Applied Sciences  
Moderation: Rechtsanwalt Dr. Sebastian Kraska

#### Dr. Christian M. Borchers

*Geschäftsführer datenschutz süd GmbH und Rechtsanwalt*



Nach seiner Offizierausbildung studierte Christian Borchers in Würzburg Jura und beschäftigte sich bereits in der anschließenden Zeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter von Prof. Dr. Dr. Hilgendorf seit 2006 mit datenschutzrechtlichen Fragestellungen. Nach dem Abschluss seiner datenschutz- und strafrechtlichen Dissertation zur elektronischen Gesundheitskarte stieg er 2009 als Syndikusanwalt und Berater bei der datenschutz nord Gruppe ein und baute daneben den Unternehmensstandort in Würzburg auf. Mittlerweile ist er Geschäftsführer der datenschutz süd GmbH und betreut zusammen mit seinem Team seit nunmehr fünf Jahren branchenübergreifend Verbände, Konzerne und Unternehmen als externer Datenschutzbeauftragter und Berater. Daneben hält er regelmäßig Vorträge zu den verschiedenen datenschutzrechtlichen Fragestellungen und bildet angehende Datenschutzbeauftragte aus.

## Thomas Kranig

*Präsident des Bayerischen Landesamtes für Datenschutzaufsicht*



Thomas Kranig ist im Jahr 1954 in München geboren. Er ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Nach seiner rechtswissenschaftlichen Ausbildung arbeitete Thomas Kranig als Verwaltungs-jurist von 1981 bis 1992 in verschiedenen bayerischen Verwaltungsbereichen. Dem schloss sich an eine Tätigkeit als Geschäftsführer einer privaten GmbH im Medienbereich. Von 1995 bis 1997 war Thomas Kranig bei der Regierung von Mittelfranken als Referent im Sachgebiet Straßenrecht für Planfeststellungen zuständig. Im Jahr 1997 wurde er zum Richter am Verwaltungsgericht Ansbach berufen und blieb dort bis zum Jahr 2010. Während dieser Zeit absolvierte er ein Studium an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Fern-Universität Hagen und schloss diese Ausbildung mit dem Master auf Mediation ab. Nach Abschluss des Studiums war Thomas Kranig beim Verwaltungsgericht Ansbach zusätzlich als Gerichtsmediator tätig. Im Jahr 2010 wurde Thomas Kranig zunächst zum Leiter und später zum Präsidenten des Bayerischen Landesamtes für Datenschutzaufsicht in Bayern ernannt. Das Landesamt ist für den Datenschutz im nichtöffentlichen Bereich in Bayern zuständig. Gesundheitsdaten stellen naturgemäß besonders sensible Daten dar. Deshalb ist der Datenschutz in Arztpraxen, medizinischen Versorgungszentren und auch Krankenhäusern ein besonderer Aufgabenschwerpunkt der Aufsichtsbehörde.

## Dr. Sebastian Kraska

*Rechtsanwalt, IITR GmbH*



Herr Dr. Sebastian Kraska gründete das Institut für IT-Recht IITR, das auf den Bereich des betrieblichen Datenschutzes spezialisiert ist und gemeinsam mit Regionalpartnern Unternehmen bundesweit bei der Bewältigung datenschutzrechtlicher Anforderungen unterstützt. Herr Dr. Kraska selbst ist als Rechtsanwalt ausschließlich im Datenschutzrecht sowie als externer Datenschutzbeauftragter tätig und betreut dabei Unternehmen und Behörden.

## Peter Kuhn

*Uniklinik Ulm*



Herr Kuhn hat nach seinem Informatikstudium zunächst sechs Jahre als Projektmanager in der Softwareentwicklung für klinische Studien (Electronic Data Capturing Software, Clinical Trial Management Systems) gearbeitet und 2009 sein Masterstudium in Ulm absolviert. Seit 2010 arbeitet er am Uniklinikum Ulm und übernahm 2011 die Leitung des klinischen Krebsregisters am Comprehensive Cancer Centers Ulm (CCCU). Neben der Entwicklung der Tumordokumentationssoftware CREDOS, des Tumorboardinformationssystems ULTIMA, sowie der Studienregistersoftware UTMS ist Herr Kuhn für das Projekt „Onkologieportal“ des CCCU verantwortlich. Das Portalprojekt, das Herr Kuhn zusammen mit einem Vertreter der zentralen IT des Uniklinikums Ulm leitet, soll mehr Transparenz und Service für die Kooperationspartner des Klinikums schaffen und die Beteiligten im Behandlungsprozess näher zusammenbringen. Neben den Anforderungen der Benutzer an die Bedienbarkeit des Portals, steht der Schutz der Patientendaten im Vordergrund. Die enge Zusammenarbeit mit dem Datenschutz-Team war von Anfang an ein wichtiger Teil der Konzeption und führte letztlich dazu, dass mit dem Portal auch andere datenschutzrelevante Fragestellungen adressiert werden können.

## Frederick Richter LL.M

*Präsident der Stiftung Datenschutz*



Frederick Richter studierte Rechtswissenschaften an der Universität Hamburg. Nach einem Masterstudiengang zum Informationsrecht an den Universitäten Wien und Hannover trat er in den juristischen Vorbereitungsdienst in Berlin ein. 2005 wurde er dort zur Rechtsanwaltschaft zugelassen und arbeitete als wissenschaftlicher Mitarbeiter eines Bundestagsabgeordneten. Von 2008 bis 2010 war er Datenschutzbeauftragter des Bundesverbandes der Deutschen Industrie. Von Mitte 2010 bis Ende 2012 beriet er die FDP-Bundestagsfraktion zur Rechtspolitik. Seit Anfang 2013 leitet er die neugegründete Stiftung Datenschutz in Leipzig.

## Nikolaus Schrenk

*Datenschutzbeauftragter beim kbo- Kliniken des Bezirks Oberbayern*



Nikolaus Schrenk ist seit mehr als 10 Jahren im Bereich Datenschutz und Informationssicherheit in Non Profit Organisationen mit besonders schützenswerten Daten tätig. Seit 2009 ist der als interner Datenschutzbeauftragter für alle Einrichtungen des Klinikverbundes kbo Kliniken des Bezirks Oberbayern bestellt. Die Kliniken des Bezirks Oberbayern - kbo- sind ein Verbund von Kliniken und ambulanten Einrichtungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Neurologie und Sozialpädiatrie.

Doch vor allem sind wir ein Team von über 5.700 Mitarbeitern. Wir behandeln, pflegen und betreuen fast 80.000 Patienten jährlich. Unsere Leistungen bieten wir stationär, teilstationär und ambulant – ortsnah in ganz Oberbayern. Herr Schrenk ist Mitglied im Arbeitskreis Medizin des Berufsverbandes der Datenschutzbeauftragten. Er war bereits Referent bei Veranstaltungen mit Aufsichtsbehörden und Krankenhausgesellschaften zum Thema Orientierungshilfe KIS.

## Hugo Thiel

*Caradigm Deutschland Ltd*



Hugo Thiel ist seit 2013 für das Business Development bei Caradigm Deutschland zuständig. In seiner Rolle verantwortet er den indirekten Vertrieb und Support im deutschsprachigen Raum und ist an der Geschäftsentwicklung des Unternehmens entscheidend beteiligt. Caradigm ist ein Joint Venture von Microsoft und GE Healthcare und bietet innovative IT Lösungen für das Gesundheitswesen.

Vor Caradigm war Herr Thiel bei COMPAREX, einem internationalen Unternehmen für IT-Lösungen als Manager Vertical Healthcare tätig. Dort hat er erfolgreich an verschiedene Lösungen und Konzepte für „den klinischen Arbeitsplatz“ mitgewirkt. Herr Thiel ist seit vielen Jahren auf den IT-Sektor mit den Schwerpunkten Gesundheit und Sozialwesen spezialisiert und hat maßgeblich an der Entwicklung von neuen europaweiten Konzepten und Lösungen für das Gesundheitswesen mitgewirkt.

## Schirmherrschaft:



## Kooperationspartner:

Die Tagung wird im Rahmen einer Kooperation organisatorisch betreut durch Esturias, KHIT und Hochschule Rosenheim.



Hochschule **Rosenheim**  
University of Applied Sciences



## Sponsoren:

Die Tagung wird durch die freundliche Unterstützung folgender Partner ermöglicht:



## Medienpartner:

